

34112 Kassel documenta Stadt

An die  
Mitglieder  
des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung  
der Stadtverordnetenversammlung  
Kassel

**Kassel** documenta Stadt

26. Januar 2022  
1 von 2

Guten Tag,

zur **10.** öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung lade  
ich ein für

**Mittwoch, 2. Februar 2022, 17:00 Uhr,  
Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel.**

**Es gilt die 3G-Regelung!**

**Während der Sitzung sind die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten  
und es ist eine medizinische Maske (OP-Maske oder Schutzmaske der Standards  
FFP2) zu tragen.**

#### **Tagesordnung:**

- 1. Schwerpunkte der Schulentwicklungsplanung**  
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11. Juli 2016  
Bericht des Magistrats  
-101.18.92-
- 2. Corona-Situation an Schulen und Kitas**  
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 7. Dezember 2020  
Bericht des Magistrats  
-101.18.1946-
- 3. Vorstellung der Kita-Online-Anmeldung**  
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 13. Juli 2021  
Bericht des Magistrats  
-101.19.100-

- 4. Raumsituation am Friedrichsgymnasium**  
Anfrage der CDU-Fraktion  
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dr. Michael von Rüden  
- 101.19.312 -
- 5. Pflicht-Tests für genesene und “geimpfte“ Schüler**  
Anfrage der AfD-Fraktion  
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Moses-Meil  
- 101.19.315 -
- 6. Schülerverhalten nach 2 Jahren Pandemie**  
Anfrage der CDU-Fraktion  
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dr. Michael von Rüden  
- 101.19.333 -
- 7. Situation im Sozial- und Erziehungsdienst**  
Anfrage Fraktion DIE LINKE  
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann  
- 101.19.356 -

Freundliche Grüße

Marcus Leitschuh  
Vorsitzender

**Niederschrift**

über die 10. öffentliche Sitzung  
**des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung**  
am **Mittwoch, 2. Februar 2022, 17:00 Uhr**  
im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel

3. Februar 2022  
1 von 6

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Marcus Leitschuh, Vorsitzender, CDU  
Katharina Griesel, 1. stellvertretende Vorsitzende, B90/Grüne  
Anke Bergmann, 2. stellvertretende Vorsitzende, SPD  
Anja Lipschik, Mitglied, B90/Grüne  
Thomas Volmer, Mitglied, B90/Grüne  
Dr. Cornelia Janusch, Mitglied, SPD  
Nuria Perez Rivas, Mitglied, SPD  
Dr. phil. Michael von Rügen, Mitglied, CDU  
Jutta Schwalm, Mitglied, CDU  
Lutz Getzschmann, Mitglied, DIE LINKE  
Thorsten Burmeister, Mitglied, FDP  
Michael Moses-Meil, Mitglied, AfD

**Teilnehmer mit beratender Stimme**

Ehri Haas, Vertreterin des Seniorenbeirates  
Ariane Kipp, Vertreterin des Behindertenbeirates

**Magistrat**

Ilona Friedrich, Bürgermeisterin  
Dr. Susanne Völker, Stadträtin

**Schriftführung**

Sabine John, Büro der Stadtverordnetenversammlung

**Entschuldigt:**

Jennifer Rieger, Stadtverordnete, Die PARTEI

**Verwaltung und andere Teilnehmer/-innen**

Annette Knieling, Staatliches Schulamt für den Landkreis und die Stadt Kassel  
Christina Hein, HNA  
Gabriele Steinbach, Amt für Schule und Bildung  
Nina Zastrow, Amt für Schule und Bildung  
Katja Schöne, Amt für Schule und Bildung  
Judith Osterbrink, Jugendamt  
Antje Kühn, Kindertagesbetreuung Kassel  
Myriel Therwies-Leschke, Kindertagesbetreuung Kassel

**Tagesordnung:**

- |  |             |
|--|-------------|
| 1. Schwerpunkte der Schulentwicklungsplanung         | 101.18.92   |
| 2. Corona-Situation an Schulen und Kitas             | 101.18.1946 |
| 3. Vorstellung der Kita-Online-Anmeldung             | 101.19.100  |
| 4. Raumsituation am Friedrichsgymnasium              | 101.19.312  |
| 5. Pflicht-Tests für genesene und "geimpfte" Schüler | 101.19.315  |
| 6. Schülerverhalten nach 2 Jahren Pandemie           | 101.19.333  |
| 7. Situation im Sozial- und Erziehungsdienst         | 101.19.356  |

Vorsitzender Leitschuh eröffnet die mit der Einladung vom 26. Januar 2022 ordnungsgemäß einberufene 10. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**Zur Tagesordnung**

Der Magistrat beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um die als Tischvorlage vorliegende Magistratsvorlage betr. Änderung und Anpassung der Betriebskostenzuschussverträge freier Träger der Tagesbetreuung für Grundschulkinder, 101.19.360. Stadträtin Dr. Völker begründet die beantragte Erweiterung.

Der Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung fasst gemäß § 10 (6) der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Kassel (2/3-Mehrheit) bei  
Zustimmung: B90/Grüne, SPD  
Ablehnung: CDU, FDP, AfD  
Enthaltung: DIE LINKE

den

**Beschluss**

Der Geschäftsordnungsantrag auf Erweiterung der Tagesordnung um die Vorlage des Magistrats betr. Änderung und Anpassung der Betriebskostenzuschussverträge freier Träger der Tagesbetreuung für Grundschulkinder, 101.19.360, wird **abgelehnt**.

Die Nachfragen von Stadtverordneten Dr. von Rüden, CDU-Fraktion, bezüglich auf die mit der Einladung versandte Übersicht der Fachraumsanierung beantworten Bürgermeisterin Friedrich und Frau Steinbach, Amt für Schule und Bildung.

Vorsitzender Leitschuh stellt die Tagesordnung fest.



**1. Schwerpunkte der Schulentwicklungsplanung**  
**Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 11. Juli 2016**  
**Bericht des Magistrats**  
**-101.18.92-**

3 von 6

**Beschluss**

Der Magistrat wird aufgefordert, künftig im Halbjahresrhythmus im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung über die Schwerpunkte der Schulentwicklungsplanung zu berichten.

Bürgermeisterin Friedrich führt kurz in das Thema ein.

Frau Steinbach, Amt für Schule und Bildung, berichtet über die aktuellen Schulentwicklungsplanungen. Ergänzend dazu gibt Frau Zastrow, Amt für Schule und Bildung, anhand einer PowerPointPräsentation Einblicke in die Ergebnisse der Modellregion Inklusive Bildung in den Jahren 2015 – 2020.

Im Anschluss werden von Bürgermeisterin Friedrich und Frau Steinbach, Amt für Schule und Bildung, die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

**Der Bericht des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.**

**2. Corona-Situation an Schulen und Kitas**  
**Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 7. Dezember 2020**  
**Bericht des Magistrats**  
**-101.18.1946-**

**Beschluss**

Der Magistrat berichtet bis auf weiteres regelmäßig über den Umgang mit dem Corona-Virus und seine Verbreitung an Schulen und Kindertagesstätten.

Bürgermeisterin Friedrich und Stadträtin Dr. Völker berichten über den Umgang mit dem Corona-Virus an Schulen und in den Kindertagesstätten.

Die sich anschließenden Fragen werden von Bürgermeisterin Friedrich, Stadträtin Dr. Völker und Frau Kühn, Kindertagesbetreuung Kassel, beantwortet.

**Der Bericht des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.**

**3. Vorstellung der Kita-Online-Anmeldung**  
**Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 13. Juli 2021**  
**Bericht des Magistrats**  
**-101.19.100-**

4 von 6

**Beschluss**

Der Magistrat wird aufgefordert, das neue System der Kita-Online-Anmeldung (KiBeKa) im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung vorzustellen.

Stadträtin Dr. Völker und Frau Kühn, Kindertagesbetreuung Kassel, führen kurz in das Thema ein.

Frau Therwies-Leschke, Kindertagesbetreuung Kassel, erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation das Onlineportal zur Vergabe von Betreuungsplätzen und beantwortet im Anschluss zusammen mit Frau Kühn, Kindertagesbetreuung Kassel, die Fragen der Ausschussmitglieder.

**Der Bericht des Magistrats wird zur Kenntnis genommen.**

**4. Raumsituation am Friedrichsgymnasium**  
Anfrage der CDU-Fraktion  
- 101.19.312 -

**Anfrage**

Wir fragen den Magistrat:

Im Schuljahr 2022/2023 werden entsprechend der zu erwartenden Einwahlzahlen am Friedrichsgymnasium 4 Klassenräume fehlen. Der Vorschlag des Schulverwaltungsamtes, bis zur Fertigstellung des Erweiterungsbaus am Friedrichsgymnasium der Raumnot damit zu begegnen, einen ganzen Jahrgang digital zu unterrichten oder aber ein Vormittags-/Nachmittags-Schichtmodell zu praktizieren, stößt bei der Schulgemeinde auf große Ablehnung.

1. Hält der Magistrat es ernsthaft für einen gangbaren Weg, angesichts der bereits im Corona-Lockdown gemachten Erfahrungen mit den negativen Auswirkungen auf Schülerinnen und Schüler, die zuhause unterrichtet wurden, einen ganzen Jahrgang digital zu unterrichten und vom Schulleben auszuschließen?
2. Sieht der Magistrat nicht die Gefahr, dass ein Schichtmodell zu großen Konflikten in Familien im Zusammenhang mit der Berufstätigkeit der Eltern führen kann?

3. Warum wird für die zwischenzeitliche Behebung der Raumnot am Friedrichsgymnasium seitens des Schulverwaltungsamtes nicht die Errichtung eines Schulersatzbaues (Pavillons) in Betracht gezogen?

Stadtverordneter Dr. von Rüden, CDU-Fraktion, begründet die Anfrage seiner Fraktion.

Bürgermeisterin Friedrich beantwortet die Anfrage.

**Nach Beantwortung durch Bürgermeisterin Friedrich erklärt Vorsitzender Leitschuh die Anfrage für erledigt.**

## **5. Pflicht-Tests für genesene und "geimpfte" Schüler**

Anfrage der AfD-Fraktion

- 101.19.315 -

### **Anfrage**

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Magistrat:

1. Waren "geimpfte" und genesene Schüler an Kasseler Schulen von den dreimal wöchentlichen Corona-Pflichttests ausgenommen, wenn ja bis wann?
2. Wie viel Prozent der Schüler waren genesen oder "geimpft"?
  - a) In der Sekundarstufe I, jeweils Anfang September, Oktober, November und Dezember.
  - b) In der Sekundarstufe II, jeweils Anfang September, Oktober, November und Dezember.
3. Bei viel Prozent der Schüler wurden Infektionen festgestellt?
  - a) In der Sekundarstufe I, getrennt nach 1. genesen oder "geimpft", 2. ungeimpft.
  - b) In der Sekundarstufe II, getrennt nach 1. genesen oder "geimpft", 2. ungeimpft.

Stadtverordneter Moses-Meil, AfD-Fraktion, begründet die Anfrage seiner Fraktion.

Bürgermeisterin Friedrich beantwortet die Anfrage.

**Nach Beantwortung durch Bürgermeisterin Friedrich erklärt Vorsitzender Leitschuh die Anfrage für erledigt.**

6 von 6

- 6. Schülerverhalten nach 2 Jahren Pandemie**  
Anfrage der CDU-Fraktion  
- 101.19.333 -

**Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.  
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.**

- 7. Situation im Sozial- und Erziehungsdienst**  
Anfrage Fraktion DIE LINKE  
- 101.19.356 -

**Aus Zeitgründen erfolgt kein Aufruf.  
Der Tagesordnungspunkt wird für die nächste Sitzung vorgemerkt.**

**Ende der Sitzung: 18:59 Uhr**

Marcus Leitschuh  
Vorsitzender

Sabine John  
Schriftführerin

**Auszug aus der 4. öffentlichen Sitzung  
der Stadtverordnetenversammlung  
vom 11. Juli 2016**

10. August 2016  
1 von 1

---

**Schwerpunkte der Schulentwicklungsplanung**

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.18.92 -

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, künftig im Halbjahresrhythmus im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung über die Schwerpunkte der Schulentwicklungsplanung zu berichten.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

**Beschluss**

Dem Antrag der CDU-Fraktion betr. Schwerpunkte der Schulentwicklungsplanung, 101.18.92, wird zugestimmt.

---

gez. Petra Friedrich  
Stadtverordnetenvorsteherin

  
Nicole Eglin  
Schriftführerin

Auszug aus der 45. öffentlichen Sitzung  
der Stadtverordnetenversammlung  
vom 7. Dezember 2020

17. Dezember 2020  
1 von 1

---

**Corona-Situation an Schulen und Kitas**  
Antrag der WfK-Fraktion  
- 101.18.1946 -

➤ **Geänderter Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat berichtet **bis auf weiteres regelmäßig** über den Umgang mit dem Corona-Virus und seine Verbreitung an Schulen und Kindertagesstätten.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

den

**Beschluss**

Dem geänderten Antrag der WfK-Fraktion betr. Corona-Situation an Schulen und Kitas, 101.18.1946, wird **zugestimmt**.

---

gez. Volker Zeidler  
Stadtverordnetenvorsteher

  
Nicole Eglin  
Schriftführerin

Kindertagesbetreuung Kassel

Kassel, 7. Februar 2022

An  
- 16 -

Über  
- IV -

6



**Ausschuss Schule, Jugend, Bildung am 2. Februar 2022**  
TOP 2. Corona-Situation an Schulen und Kitas

Nachfolgend übermittele ich die Beantwortung des Tagesordnungspunktes für den Bereich der Kindertagesbetreuung Kassel.

Wie in allen gesellschaftlichen Bereichen ist der Krankenstand aktuell hoch, sowohl bei den Mitarbeitenden als auch bei den Eltern und Kindern. Bei einem zu hohen Personalausfall wurde zunächst geschaut, ob die Einschränkung der Betreuungszeiten zur Kompensation ausreichend ist (z. B. Wegfall des Frühdienstangebotes, Betreuung nur bis 14 Uhr, anstatt bis 17 Uhr), ggf. mussten Gruppen geschlossen werden oder es gab nur noch ein Angebot für diejenigen Kinder, deren Eltern berufstätig sind bzw. aus sozialpädagogischen Gründen. Eine Lagebesprechung erfolgt täglich. Keine unserer Einrichtungen musste bisher gänzlich geschlossen werden.

Antje Kühn  
Amtsleitung

**Auszug aus der 4. öffentlichen Sitzung  
der Stadtverordnetenversammlung  
vom 13. Juli 2021**

6. September 2021  
1 von 1

---

**Vorstellung der Kita-Online-Anmeldung**

Antrag der CDU-Fraktion

- 101.19.100 -

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, das neue System der Kita-Online-Anmeldung (KiBeKa) im Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung vorzustellen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: einstimmig

Ablehnung: --

Enthaltung: --

Abwesend: Stadtverordnete Klobuczynski und Dr. Hoppe  
den

**Beschluss**

Dem Antrag der CDU-Fraktion betr. Vorstellung der Kita-Online-Anmeldung, 101.19.100, wird zugestimmt.

---

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann  
Stadtverordnetenvorsteherin



Nicole Eglin  
Schriftführerin



Anlage zu TOP 3

Kassel documenta Stadt

**Vorlage Nr. 101.19.100**  
**Vorstellung der Kita-Online-Anmeldung:**  
**"Projekteinführung kibeka.online"**  
**für Kinderbetreuungseinrichtungen**  
**der Stadt Kassel**

**EKOM21**



**BOS Gesellschaft für EDV-Beratung +**  
**Organisation + Software mbH**

Inhalt (Ablauf):

- Einleitung
  - Praxisbeispiele
- (1) Eltern informieren sich
  - (2) Eltern suchen nach passenden Betreuungsangeboten ( bei städtischen oder freien Trägern)
  - (3) Eltern legen sich proaktiv ein Benutzerkonto an
  - (4) Einrichtung sichtet die Vormerkliste und lädt zum persönlichen Kennenlernen ein
  - (5) Wenn Eltern das Platzangebot annehmen, wird es vertraglich dokumentiert und alle anderen Vormerkungen automatisch
  - (6) Vorteile
  - (7) Status Quo Projekt



kibeka = Kinderbetreuung Kassel

- Es soll ein Erfolg für alle werden!

- Um was geht es konkret?

# Kassel für Kinder







Berufungsführer | Jobportal | Logo | Veranstaltungen



## Herzlich Willkommen im Kindernetfrankfurt!

[Anleitung](#) [Instructions](#) [Guida](#) [Instruzione](#) [Instrukcija](#) [Klavuz](#) [Guide](#) [دليل](#) [Uputstvo](#) [us](#) [Leichte Sprache](#)

Sind Sie auf der Suche nach einem Betreuungsplatz für Ihr Kind, der möglichst nah an Ihrem Zuhause liegt? Oder wollen Sie nach einem bestimmten pädagogischen Konzept suchen? Brauchen Sie nur nachmittags eine Betreuung für Ihr Schulkind? Oder suchen Sie kurzzeitig, vielleicht schon im nächsten Monat, einen Betreuungsplatz für Ihr Kind? Kindernetfrankfurt ermöglicht Ihnen eine Suche, ganz nach Ihren Bedürfnissen. Hier finden Sie über 50.000 durch die Stadt Frankfurt am Main geförderte und vom Hess. Ministerium für Soziales und Integration genehmigte Betreuungsplätze in Kita, Kinderkrippe, Hort sowie Betreuungsplätze am Ort Schule in der Erweiterten Schulschen Betreuung.

**Sie haben jetzt folgende Möglichkeiten, einen passenden Betreuungsplatz für Ihr Kind zu finden:**

1. **Stöbern:** Sie und verstehen Sie sich einen ersten Überblick auf Kindernetfrankfurt.
2. **Registrieren:** Sie sich im Kindernetfrankfurt und geben die Daten Ihres Kindes ein.
3. **Suchen:** Sie gezielt nach passenden Angeboten und markieren Sie Angebote, die für Sie interessant sind
4. **Loggen:** Sie sich ein und merken Sie Ihr Kind bei den gewünschten Angeboten vor.

Hier geht es zur Registrierung. Für weitere Informationen steht ein Info-Flyer in **deutsch** und **englisch** zur Verfügung sowie unsere **FAQs**.

### Bitte wenden Sie sich per Telefon oder E-Mail an uns

Sie haben Fragen zur Registrierung oder zum System? Bei technischen, sprachlichen oder schriftpraktischen Schwierigkeiten helfen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der **inobcrae Kinderbetreuungsstelle** im Stabschulamt gerne weiter und beantworten Ihre Fragen

**inobcrae Kinderbetreuungsstelle**  
 Stabschulamt  
 Seendstr. 41  
 60594 Frankfurt am Main  
 E-Mail: [kindernetfrankfurt.amt@stadtfrankfurt.de](mailto:kindernetfrankfurt.amt@stadtfrankfurt.de)  
 Telefon: 069/212-36664

### Sprechzeiten der inobcrae Kinderbetreuungsstelle:

Telefonische Sprechzeiten:  
 Montag und Freitag: 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr  
 Dienstag, Mittwoch und Donnerstag: 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Bitte gehen Sie bei Anfragen per E-Mail eine Telefonnummer an, unter der wir Sie abgibt erreichen können  
 Informationen zum Datenschutz erhalten Sie [hier](#).



## Kindernetz Frankfurt/ Main:

### Fakten:

- Einführung in 2015
- Derzeit arbeiten ca. 850 Einrichtungen in Frankfurt mit dem System
- Ziel: Abbildung Rechtsanspruch wurde erreicht
- Der Platzvergabeprozess läuft technisch stabil
- Verläufe wurden nachvollziehbar und transparent

## (1) Eltern informieren sich



**"Kinderhaus  
Wunderland"**

Träger: Junges Soziales Management  
Die Familienwohnen GmbH  
Kornbergstraße 9  
34127 Kassel

Einrichtungslage: Komma-Kornel-Philippi  
Einrichtungstyp: Kinderkrippe  
Anzahl Plätze: 60  
Eröffnung: 01. August 2011  
Impuls-Region: Mitte

» Unser Angebot

» Unsere Öffnungszeiten

» Unser pädagogisches Konzept

Die in unserem **qualifizierte Montessori-Pädagogik** gilt als international am weitesten verbreitete reformpädagogische Konzepte. zentraler Prozess ist eine optimale Persönlichkeitsbildung des Kindes unter Berücksichtigung seiner individuellen Entwicklungsphasen. Das Vertrauen des Kindes in sein eigenes Handeln wird durch die Hilfe zur Selbsthilfe systematisch gestärkt. In einer auf die individuellen kindlichen Bedürfnisse abgestimmten Umgebung können die Mädchen und Jungen ein hohes Maß an Konzentrationsfähigkeit, Sozialverhalten und Handlungskompetenz erwerben.



(2) Eltern suchen nach passenden  
Betreuungsangeboten ( bei städtischen oder  
freien Trägern)

## (2) Eltern suchen nach passenden Betreuungsangeboten ( bei städtischen oder freien Trägern)

Kassel documenta Stadt

**Suchkriterien**

Stadtteile Volltextsuche

Bitte wählen (Mehrfachnennung) ▼

**Umkreissuche**

Art des Betreuungsangebotes

- Kindererzieher\*in
- Kinder ab 3 Jahren als Schulbegleit
- Hort (Grundschulkindern)
- Kinder bis 3 Jahre in Einrichtungen
- Platz für den Nachmittag (Anmeldung über die Schule)

**Erweiterte Suche**

**Karte** **Satellit**

Google Kartendaten ©2020 GeoBasis-DE/BKG (©2009) Nutzungsbedingungen Fehler bei Google Maps melden

Es werden 10 von 146 Treffern aufgelistet.

**Betreuungsanbieter**

**Kita Ahnabrücke**

**Anschrift:** Ahnabrücke 21, Philippenhof/Wartberg  
**Ansprechp.:** Frau Elke Sandrock  
**Telefon:** 0561 89088 87  
**E-Mail:** kita.ahnabruecke@kassel.de  
**Öffnungszeiten:**  
**Träger:** Stadt Kassel  
**Kontakt Tr.:** Obere Königstraße 8, Mitte

**Kath. Kita Herz Mariä**

**Anschrift:** Ahnabstraße 31, Harleshausen  
**Ansprechp.:** Frau Olga Engelhardt  
**Telefon:** 0561 5167 2  
**E-Mail:** herz-mariaue-kassel@kita.bistum-fuld.de  
**Öffnungszeiten:**  
**Träger:** Herz Maria/Kath. Kirchengemeinde  
**Kontakt Tr.:** Ahnabstraße 29, Harleshausen

**Kindertagesstätte des Ev. Frühschulminars**

**Anschrift:** Ahrenbergstraße 17, Brasselsberg  
**Ansprechp.:** Frau Heidrun Lachnit  
**Telefon:** 0561 - 31 10 50  
**E-Mail:** kita@ev-froehschulminar.de

**Öffnungszeiten:**  
**Träger:** Diakonie Hessen-Diakonisches Werk in Hessen u. Nassau u. Kurhessen-Walddeck e. V.  
**Kontakt Tr.:** Kölnische Straße 136, Vorderer Westen

**Kita Kinderhaus**

**Anschrift:** Altenbaaner Straße 140, Oberzwehren  
**Ansprechp.:** Frau Doris de la Orlaux  
**Telefon:** 0561 44021  
**E-Mail:** info@kinderhaus-kassel.de  
**Öffnungszeiten:**  
**Träger:** Kinderhaus e. V.  
**Kontakt Tr.:** Altenbaaner Straße 140, Oberzwehren

**angebotene  
Betreuungsarten** auf Karte  
anzeigen

**Umwelt 3.11. Ab 3.11.**

**Hort PfdH**

**Umwelt 3.11. Ab 3.11.**

**Hort PfdH**

## (2) Eltern suchen nach passenden Betreuungsangeboten ( bei städtischen oder freien Trägern)

Kassel **documenta** Stadt

### Kita Ahnabreite

**Ansprechpartner**  
Frau Elke Sandrock  
Frau Eibe Knoche

**Anschrift**  
Philippenhof/Wartberg  
Ahnabreite 21  
34127 Kassel

**Kontakt**  
Tel.: 0561 8988 87  
Fax: 0561 9200 2367  
kitaahnabreite@kassel.de



#### ▼ **Betreuungsinformationen**

Mittagessen  
Ohne Mittagessen

#### Sonstiges

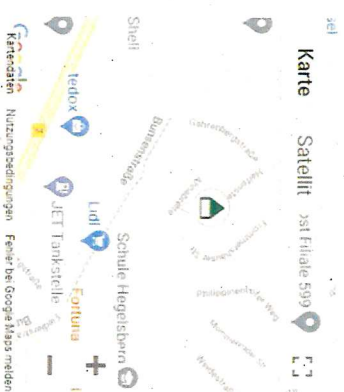
Träger

Krippe

Kindergarten

Hort

**Pakt für den Nachmittag (Anmeldung über die Schule)**



▼  
▼  
▼  
▼  
▼  
▼

### (3) Eltern legen sich proaktiv ein Benutzerkonto an

### (3) Eltern legen sich proaktiv ein Benutzerkonto an

<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>Vorname *</b>	<b>Familienname *</b>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>E-Mail-Adresse *</b>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>E-Mail-Adresse wiederholen *</b>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>Kennwort *</b> ⓘ	<b>Kennwort wiederholen *</b> ⓘ
<input type="text"/>	<input type="text"/>



(3) Eltern legen sich proaktiv ein Benutzerkonto an

### Analoge Erfassung:

- Eltern mit technischer oder sprachlicher Barriere können sich in den Kitas selbst, perspektivisch am Standort des Amtes Kindertagesbetreuung Kassel oder in einer Kooperationseinrichtung ersterfassen und weiter pflegen lassen.

<b>BT1 oder BT2</b>	Analog,	01.01.2012	weiblich	13.10.2016
	Anna-Katharina	aktuelles Alter:		13:09:27
	<b>A.</b> <b>SB</b>	4 Jahre 9 Monate		

#### Analoges Elternkonto:

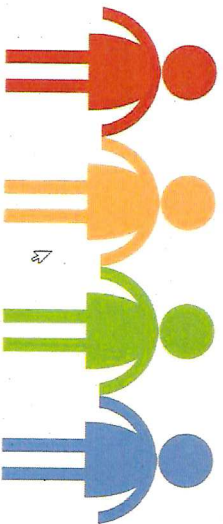
Diese Eltern können nicht elektronisch benachrichtigt werden. Das System wird automatisch ein Schreiben für dieses Platzangebot in Form eines PDF-Dokumentes erstellen, welches Sie herunterladen, ausdrucken und versenden können.

- Diese Vormerkungen erscheinen markiert auf der Vormerkliste und werden postalisch vermittelt, incl. elektronischer Dokumentation.

### (3) Eltern legen sich proaktiv ein Benutzerkonto an

#### Ihre persönlichen Daten

Bitte überprüfen Sie regelmäßig, ob Ihre Daten noch aktuell sind, um einen reibungslosen Ablauf des Platzvermittlungsprozesses zu gewährleisten.



Konto mit analoger Familie verknüpfen

**Angaben Elternteil I**

Bearbeiten

Name: Frau Spielmann, Andrea  
E-Mail: andrea.coban@webkita.de  
Telefonnummer:  
Beschäftigungsverhältnis: 40 Wochenstunden incl. Fahrzeit  
Bezieht SGBII-Leistung: nein  
Alleinerziehend: nein  
Adresse: Abtsgäßchen 16 60594 Frankfurt am Main  
Stadtteil: Sachsenhausen-N

**Angaben Elternteil II**

Bearbeiten

Name: Herr Spielmann, Samuel  
E-Mail: flsifj@web.de  
Telefonnummer:  
Beschäftigungsverhältnis: 25 Wochenstunden incl. Fahr  
Bezieht SGBII-Leistung: nein  
Adresse: Abtsgäßchen 16 60594 Frankf  
Stadtteil: Sachsenhausen-N



Nachrichten

Bescheide

Suche nach Betreuungsangeboten

Markierte Betreuungsanbieter

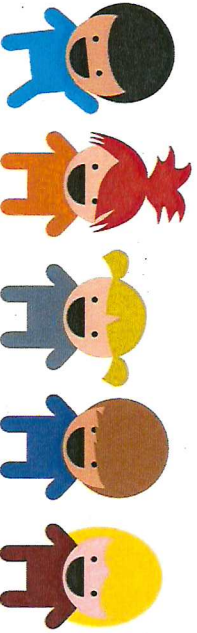
Persönliche Angaben

Kinder / Vornmerkungen

Bestandse Eltern erhalten  
automatisierte Schreiben  
mit Aktivierungscodes

### (3) Eltern legen sich proaktiv ein Benutzerkonto an

#### Kinderdaten



Julian Spielmann

[Neues Kind hinzufügen](#)

#### Spielmann, Julian

[Aktivieren](#)

Name:  
Geschlecht:  
Geburtsdatum  
Adresse:

Spielmann, Julian  
männlich  
12.02.2015  
Abteigäßchen 16 60394 Frankfurt  
am Main

Stadtteil:  
Benötigt besondere Forderung:  
Bereits in Betreuung:  
Hauptsächlich gesprochene Sprache:  
Ergänzende Angaben:

Sachsenhausen-N  
Keine Angabe  
Kind ist noch nicht in Betreuung  
Keine Angabe

#### Informationen

Ihre Vormerkungen werden nach Ihren persönlichen Prioritäten angezeigt. Durch geteilte linke Mausaste auf die Vormerkung können Sie Ihre Prioritäten verschieben

Erstellen Sie jetzt Vormerkungen für Julian Spielmann!

Suchen Sie sich dazu über die [Suche nach Einrichtung](#) [Kindertagesstätte](#) oder aus Ihren [markierten Einrichtungen](#) [Kindertagesplätze](#) [den passenden](#) [Betreuungsanbieter](#) aus

Über die Schaltfläche "Vormerkung erstellen" des Betreuungsanbieters können Sie eine Vormerkung für Ihr Kind hinzufügen

1. Vormerkung vom 27.11.2019 12:48:38 [↑](#)

Einrichtung:  
Betreuungsform:  
Beginn der Betreuung:  
Ihr Kommentar:

Haus Dreierfel  
Ganztags  
30.11.2019

[Vormerkung löschen](#)

[Vormerkung bearbeiten](#)

2. Vormerkung vom 03.12.2019 21:45:32 [↑](#) [↓](#)

Einrichtung:  
Betreuungsform:  
Beginn der Betreuung:  
Ihr Kommentar:

Caritas1  
Zweitmittagsbetreuung für Kinder im  
Alter von 3 Jahren bis Schulantritt  
08.06.2020

[Vormerkung löschen](#)

[Vormerkung bearbeiten](#)

[Start](#)

[Nachrichten](#)

[Beschilde](#)

[Suche nach Betreuungsangeboten](#)

[Markierte Betreuungsanbieter](#)

[Persönliche Angaben](#)

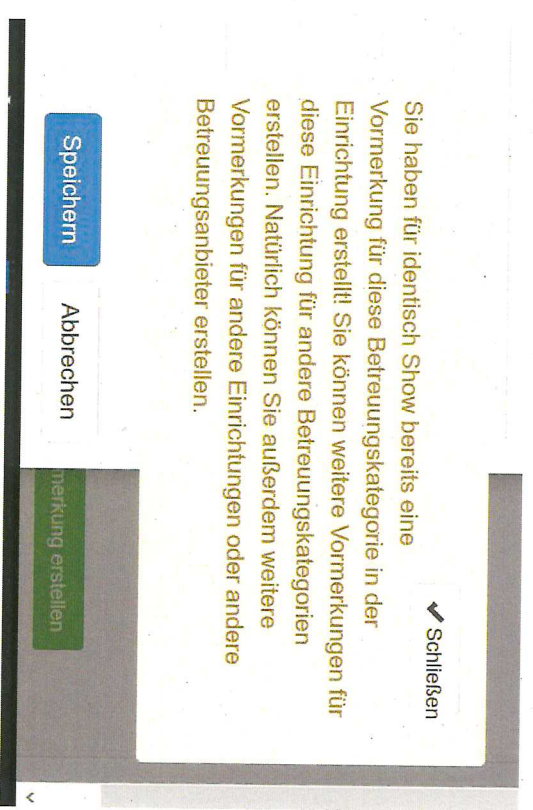
[Kinder / Vormerkungen](#)



(3) Eltern legen sich proaktiv ein Benutzerkonto an

## Umgang mit „Dublekken“:

- Aktuelle Umsetzung:
- Pro E-Mail Adresse kann 1 Benutzerkonto angelegt werden.
- Das Benutzerkonto ist ein ‚Familienkonto‘ mit allen Kindern der Familie



## (4) Einrichtung sichtet die Vormerkliste und lädt zum persönlichen Kennenlernen ein

### Beispiel einer Vormerkliste

<< < 1 2 >>

Sozialkriterien	Priorisierung	Name	Geburtsdatum	Geschlecht	Eingangsdatum	Aufnahmedatum	Betreuungsangebot
BT1 oder BT2	1	Müller, Anna <small>SB</small>	06.02.2014 aktuelles Alter: 4 Jahre 4 Monate	weiblich	25.06.2018 15:43:01	01.07.2018 Alter zur Aufnahme: 4 Jahre 4 Monate	<b>An 3 J.</b> Halbtagsbetreuung (3 Jahre bis Schuleintritt)
BT1 oder BT2	1	Mustermann, Maximilian <small>SB</small>	12.02.2016 aktuelles Alter: 2 Jahre 4 Monate	männlich	25.06.2018 15:40:34	30.06.2018 Alter zur Aufnahme: 2 Jahre 4 Monate	<b>Unter 3 J.</b> Halbtagsbetreuung (unter 3 Jahre)

(4) Einrichtung sichtet die Vorkmerklste und läd zum persönlichen Kennenlernen ein

Sozialkriterien
Wartekriterien
Profisierung
Name
Geburtsdatum
Geschlecht
Eingangsdatum
Aufnahmedatum
Betreuungsangebot
Betreuungsanbieter
Elternteil I

---

**Kind**

**Spielmann, Julian**

**Kind**

Geschlecht: männlich  
 Geburtsdatum: 12.02.2015  
 Bereitg. besondere Förderung: Keine Angabe  
 Bereits in Betreuung: Kind ist noch nicht in Betreuung  
 Hautsächlich gesprochene Sprache: Keine Angabe  
 Religionszugehörigkeit: Keine Angabe  
 Adresse: Abteggelchen 16 60594 Frankfurt am Main  
 Stadtteil: Sachsenhausen II  
 Ergänzende Informationen: Klassenstufe:

**Vormerkung**

Aufnahmedatum: 30.11.2019  
 Betreuungsangebot: Ganztags  
 Betreuungsanbieter: Haus Dreieckel  
 Profil der Eltern: 1  
 Vorkurs existiert seit: 27.11.2019 12:48:38  
 Minderjährige des Trägers: Keine Angabe  
 Weibler Grund des Wiederspruchs: Keine Angabe  
 Kommentar: Keine Angabe  
 Vorgeschlagene Termine:

---

**Elternteil I**

Name: Spielmann, Andrea  
 E-Mail: andrea.coban@wekita.de  
 Telefon, privat:   
 Telefon, dienstl.:   
 Telefon, mobil:   
 Berufstätigkeit:   
 Bezieht SGBII-Leistung:   
 Alleinerziehend:   
 Adresse: Abteggelchen 16 60594 Frankfurt am Main  
 Stadtteil: Sachsenhausen II

**Elternteil II**

Name: Spielmann, Samuel  
 E-Mail: jsfj@web.de  
 Telefon, privat:   
 Telefon, dienstl.:   
 Telefon, mobil:   
 Berufstätigkeit:   
 Bezieht SGBII-Leistung:   
 Adresse: Abteggelchen 16 60594 Frankfurt am Main  
 Stadtteil: Sachsenhausen II

Prüfungstermin
✓ Kennzeichnung wird abgelehnt
Programme verteilen

Notizen zur Vormerkung
Notizen zum KVV

(4) Einrichtung sichtet die Vormerkliste und lädt zum persönlichen Kennenlernen ein

Neues Platzangebot für Julian Spielmann

Elternvermerkungen: Haus Dreierfel, gemeinsame Aufnahme: 30.11.2019, Betreuungsangebot: Ganztags

Angaben zum angebotenen Betreuungsplatz

Einrichtung

Haus Dreierfel

Wählen Sie die angebotene Einrichtung aus

Platzangebot nachträglich erfassen



Bereits erfolgreiches Platzangebot nachträglich erfassen

Keine Auswahl

Weitere Angaben

Bemerkungen

Hier können Sie individuelle Mitteilungen für die Sorgeberechtigten erfassen

Betreuungsbeginn

30.11.2019

Geben Sie den Betreuungsbeginn an

Betreuungsform

Ganztags

Wählen Sie die angebotene Betreuungsform aus

← Platzangebot absenden Abbrechen



(5) Wenn Eltern das Platzangebot annehmen & es zum Vertragsabschluss kommt, werden alle anderen Vormerkungen automatisch gelöscht (aus Sicht der Eltern und Einrichtungen)

(5) Wenn Eltern das Platzangebot annehmen, wird es vertraglich dokumentiert und alle anderen Vormerkungen automatisch gelöscht

Elternvormerkung: **Betreuungsanbieter** - Haus Dreierlei - gewünschte Aufnahme: 08.01.2020 - **Betreuungsangebot**: ganztägige Betreuung für Kinder im Alter von 3 Jahren bis Schulantritt

## Coban, Julian

### Kind

Geschlecht: männlich  
 Geburtsdatum: 25.01.2015  
 Benötigt besondere Förderung: Keine Angabe  
 Bereits in Betreuung: Kind ist noch nicht in Betreuung  
 Hauptsächlich gesprochene Sprache: Keine Angabe  
 Religionszugehörigkeit:  
 Adresse:  
 Geschwisterkinder:

männlich

25.01.2015

Keine Angabe

Keine Angabe

Keine Angabe

Abtsgäßchen 1 60594 Frankfurt am Main Stadtteil Sachsenhausen-N



### Platzangebot

Status:  
 Aufnahme datum:  
 Betreuungsangebot:  
 Betreuungsanbieter:  
 Wunsch existiert seit:  
 Bemerkung:  
 Vorgeschlagene Termine:

### Elternteil I

Name:  
 E-Mail:  
 Telefonnummer:  
 Beschäftigungsverhältnis:  
 Bezieht SGBII-Leistung:  
 Alleinerziehend:  
 Adresse:

Coban, Andra

andra-coban@web.de

max. 30 Wochenstunden incl. Fahrtzeit

nein

Ja

Abtsgäßchen 1 60594 Frankfurt am Main Stadtteil Sachsenhausen-N

### Elternteil II

Name:  
 E-Mail:  
 Telefonnummer:  
 Beschäftigungsverhältnis:  
 Bezieht SGBII-Leistung:  
 Adresse:

Vertrag herunterladen

Aufnahme des Kindes vertraglich dokumentieren

Bedenkezeit/Termin nicht wahrnehmen

Platzangebot zurückziehen



## (6) Vorteile:

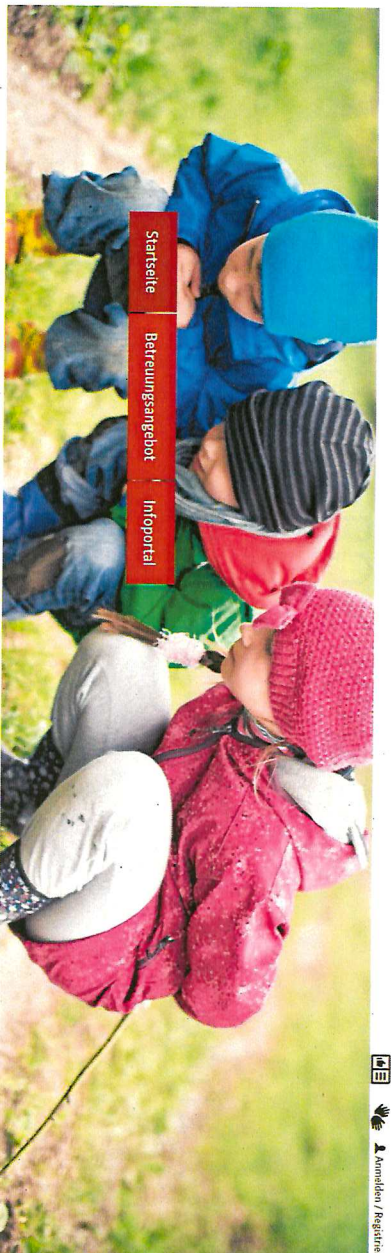
- Transparente Dialogplattform zwischen Eltern und Trägern
- Digitalisierung der Daten
- Planbar in Echtzeit
- Keine Dubletten
- Vormerkliste wird bereinigt durch Neustart
- Rechtssicherheit für beide Seiten (auch durch Verlaufsdocumentation)
- Mehr Zeit für individuelle Gespräche wegen Zeitersparnis durch digitale Verwaltung

(6) weitere Vorteile:

- Zentrale Informationsplattform trägerübergreifend
- Zeitersparnis: Eltern liefern und aktualisieren ihre Daten selbst
- Schnittstelle zu Drittanbietersoftware ist vorhanden (Bsp. KITAPlus) – wichtig für Beteiligung der freien Träger
- universelle Schnittstelle (Excel)
- Erfüllung der EU DSGVO (Datenschutz)

- Fertigstellung des Testservers

Kassel | documenta Stadt



### Online Registrierung für alle Kindertageseinrichtungen in Kassel

Mit unserer Online-Service haben Sie die Möglichkeit, sich umfassend über die Kindertageseinrichtungen in Kassel zu informieren. Sie können mit unterschiedlichen Suchfunktionen nach Betreuungsmöglichkeiten suchen. Wenn Sie an Betreuungsmöglichkeiten interessiert sind, können Sie online eine Registrierung für einen Betreuungsplatz Ihres Kindes in einer oder mehreren Einrichtungen abgeben.

#### Vorzugsansuche aller Kindertageseinrichtungen in Kassel

Über die Suche am Verzugslist aller Kindertagesstätten in der Stadt Kassel erhalten Sie schnell und einfach einen Überblick über die passenden Einrichtungen!

Über entsprechende Verweise können Sie sich nicht nur zu jeder gewünschten Einrichtung genauer informieren - per Mausklick können Sie die für Sie interessantesten Kita an jeder Freizeiteile einfach per Mausklick gezielt für eine Interessensbekundung auswählen.

[Hier finden Sie alle Kindertageseinrichtungen in der Stadt Kassel.](#)

Nur

3 Plätze im nächsten Monat

Anmelden / Registrieren

Über die Stadt

(7) weiter Status Quo:

Start der Onlineschulungen (Module 1-3) seit  
12.01.2022:

- Module 1 & 3 durch Kindertagesbetreuung Kassel
- Modul 2 durch Fa. BOS, Koblenz
- ✓ Bis 31.01. wurden 188 Personen in Modul 1 und 134 Personen in Modul 2 geschult

(7) Wie kann der Projektstart gelingen?

- Überarbeitung/ Aktualisierung der Stammdaten der Einrichtungen
- ✓ **Dafür brauchen wir die Unterstützung aller Einrichtungen!**



# (7) Ansicht webkita.classik:

Kassel documenta Stadt

- Start
- Suche im Verzeichnis
- Umkreisuche
- Karte
- Interessensbekundung
- Häufig gestellte Fragen
- Datenschutz

**Online-Registrierung für alle Kindertragereicherungen in Kassel**  
Mit unserem Online-Formular können Sie als Mithelndel, ein unfrankent user die Kindertageseinrichtungen in Kassel zu informieren. Sie können ein unfrankentelches Suchprofil nach Berechnungsgebieten erstellen. Wenn Sie ein Berechnungsgebiet einrichten, werden Sie eine Suchanfrage für ein Suchprofil in der Suchfunktion eingeben.

**Verzeichnissuche aller Kindertageseinrichtungen in Kassel**  
Verzeichnissuche aller Kindertageseinrichtungen in der Stadt Kassel erhalten Sie schnell und einfach einen Überblick über die bestehenden Einrichtungen.  
Über die Suchfunktion können Sie sich nicht nur zu jeder beliebigen Einrichtung, sondern auch zu jeder beliebigen Einrichtung in der Stadt Kassel informieren. Sie können die Suchfunktion verwenden, um die Suchfunktion zu verwenden, um die Suchfunktion zu verwenden.

**Umkreisuche**  
Welche Kita liegt in der Nähe meines Wohnortes / meiner Eltern / meines Arbeitsplatzes?  
Mit der Umkreisuche legen Sie eine Adresse als Ihren Standort fest und können so nach Einrichtungen in Ihrer Umgebung suchen.  
→ Jetzt nach Kindertageseinrichtungen in der Stadt Kassel suchen

**Geographische Koordinaten**  
Welche Kita liegt in der Nähe eines bestimmten Ortes?  
Verfassen Sie sich mit der räumlichsten Darstellung der Einrichtungen einen Überblick über das Angebot innerhalb der Stadt Kassel.  
→ Jetzt zur geographischen Suche nach Kindertageseinrichtungen in der Stadt Kassel

**Online-Registrierung für einen Berechnungsgebiet**  
Sie können Ihre Kinder online für einen Berechnungsgebiet einrichten, um sie zu Ihren Kindertageseinrichtungen registrieren.  
Das System schlägt Sie nach Ihren ausgewählten Einrichtungen vor. Sie können die Voreinstellung der Suchfunktion ändern.  
Nach Abschluss der Registrierung erhalten Sie eine zusätzliche Bestätigung. Ihre Voreinstellungen werden automatisch über den Berechnungsgebiet einrichten und werden mit Ihren Kindern verbunden.  
→ Jetzt zum Formular für die Online-Interessensbekundung in Kindertageseinrichtungen in der Stadt Kassel



<b>Service</b>	<b>Herausgeber</b>
Impressum	Stadt Kassel, documenta Stadt
Datenschutzbestimmung	Oberta-Königsstraße 2, Rennau
Rechtlich Hinweistext	34117 Kassel
E-Mail Kontakt	Telefon: 0561 115
Zu Kassel.de	Telefax: 0561 197 238
	E-Mail: <a href="mailto:service@kassel.de">service@kassel.de</a>
	<a href="mailto:Da-Mitarbeiter@kassel.de">Da-Mitarbeiter@kassel.de</a>

<https://webkita.kassel.de/>



(7) Wie kann der Projektstart gelingen?

- **Motivierte Mitarbeit aller Träger & Kitas in Kassel**
- **Überarbeitung/ Aktualisierung der Stammdaten/ Vorlagen**
- **Planung umfangreicher Öffentlichkeitsarbeit zur Einführung**
- **Geplanter Start (Go-Live): 01. März 2022**

Bei Fragen/Informationen melden Sie sich gerne:

**Myriel Therwies-Leschke**

Stadt Kassel

Kindertagesbetreuung Kassel

- Zentralabteilung -

34112 Kassel

Tel.: 0561 / 787 - 5906

Fax: 0561 / 787 - 5248

E-Mail: [Myriel.Therwies-Leschke@kassel.de](mailto:Myriel.Therwies-Leschke@kassel.de)



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Vorlage Nr. 101.19.312**

25. November 2021  
1 von 1

## **Raumsituation am Friedrichsgymnasium**

### **Anfrage**

#### **zur Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung**

Wir fragen den Magistrat:

Im Schuljahr 2022/2023 werden entsprechend der zu erwartenden Einwahlzahlen am Friedrichsgymnasium 4 Klassenräume fehlen. Der Vorschlag des Schulverwaltungsamtes, bis zur Fertigstellung des Erweiterungsbaus am Friedrichsgymnasium der Raumnot damit zu begegnen, einen ganzen Jahrgang digital zu unterrichten oder aber ein Vormittags-/Nachmittags-Schichtmodell zu praktizieren, stößt bei der Schulgemeinde auf große Ablehnung.

1. Hält der Magistrat es ernsthaft für einen gangbaren Weg, angesichts der bereits im Corona-Lockdown gemachten Erfahrungen mit den negativen Auswirkungen auf Schülerinnen und Schüler, die zuhause unterrichtet wurden, einen ganzen Jahrgang digital zu unterrichten und vom Schulleben auszuschließen?
2. Sieht der Magistrat nicht die Gefahr, dass ein Schichtmodell zu großen Konflikten in Familien im Zusammenhang mit der Berufstätigkeit der Eltern führen kann?
3. Warum wird für die zwischenzeitliche Behebung der Raumnot am Friedrichsgymnasium seitens des Schulverwaltungsamtes nicht die Errichtung eines Schulersatzbaues (Pavillons) in Betracht gezogen?

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Dr. Michael von Rüden

gez. Dr. Michael von Rüden  
Fraktionsvorsitzender

**AfD**

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

Rathaus, 34112 Kassel  
Telefon 0561 787 3265  
Telefax 0561 787 3266  
fgs@afd-fraktion-kassel.de

1. Dezember 2021  
1 von 1

**Vorlage Nr. 101.19.315**

## **Pflicht-Tests für genesene und “geimpfte“ Schüler**

### **Anfrage**

### **zur Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung**

Vor diesem Hintergrund fragen wir den Magistrat:

1. Waren “geimpfte“ und genesene Schüler an Kasseler Schulen von den dreimal wöchentlichen Corona-Pflichttests ausgenommen, wenn ja bis wann?
2. Wie viel Prozent der Schüler waren genesen oder “geimpft“?
  - a) In der Sekundarstufe I, jeweils Anfang September, Oktober, November und Dezember.
  - b) In der Sekundarstufe II, jeweils Anfang September, Oktober, November und Dezember.
3. Bei viel Prozent der Schüler wurden Infektionen festgestellt?
  - a) In der Sekundarstufe I, getrennt nach 1. genesen oder “geimpft“, 2. ungeimpft.
  - b) In der Sekundarstufe II, getrennt nach 1. genesen oder “geimpft“, 2. ungeimpft.

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Moses-Meil

gez. Sven R. Dreyer  
Fraktionsvorsitzender

Vorlage Nr. 101.19.333

10. Januar 2022  
1 von 1

## Schülerverhalten nach 2 Jahren Pandemie

### ➤ **Geänderte Anfrage**

### zur Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Beobachtungen bezüglich des Schülerverhaltens liegen nach 2 Jahren Pandemie vor?
2. Was wird gegen die Lernrückstände, verursacht durch die Pandemie, unternommen?
3. Welche Kompensationsmaßnahmen für Schülerinnen und Schüler der unterschiedlichen Schulformen finden statt?
4. Wie wird Schulsozialarbeit unter den geänderten Bedingungen wirksam?
5. **Welche Erkenntnisse liegen vor, wie sich der Krieg in der Ukraine auf die Situation in den Kasseler Schulen auswirkt?**

Es ist von der antragstellenden Fraktion ausdrücklich erwünscht, dass die Leitung des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis und die Stadt Kassel in die Beantwortung der Anfrage schriftlich wie mündlich eingebunden wird.

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Dr. Michael von Rüden

gez. Dr. Michael von Rüden  
Fraktionsvorsitzender



**Vorlage Nr. 101.19.356**

20. Januar 2022  
1 von 2

## **Situation im Sozial- und Erziehungsdienst**

### **Anfrage**

#### **zur Überweisung in den Ausschuss für Schule, Jugend und Bildung**

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Kita- und U3-Plätze gibt es?
2. Wie viele Plätze fehlen?
3. Wie viele Erzieher\*innen arbeiten derzeit in städtischen Kitas? (bitte aufteilen nach Teilzeit, Vollzeit, U3, Ü3, Geschlecht)?
4. Wie viele Beschäftigte ohne abgeschlossene Ausbildung (Praktikant\*innen, Erzieher\*innen im Anerkennungsjahr etc.) arbeiten in städtischen Kitas?
5. Wie viele Erzieher\*innen in städtischen Kitas haben in Kassel befristete Arbeitsverträge?
6. Wie war am Stichtag 1.12.2021 der Stellenbesetzungsgrad in den Kitas?
7. Wie viele Stellen für Erzieher\*innen sind ausgeschrieben? Wie viele davon befristet?
8. Wie viele Erzieher\*innen haben in den letzten zwei Jahren die Einrichtung gewechselt? Aus welchen Gründen?
9. Wie viele Erzieher\*innen in städtischen Einrichtungen haben in den letzten zwei Jahren gekündigt?
10. Mit welchen Strategien wird versucht, ausreichend Erzieher\*innen zu gewinnen und zu halten?
11. Wie viele Kitas und Krippen gibt es je in öffentlicher, kirchlicher und privater Trägerschaft?
12. Wie viele Sozialarbeiter\*innen sind außerhalb der Kindertageseinrichtungen bei der Stadt beschäftigt?
13. Wie viele von ihnen sind befristet beschäftigt?
14. Welche Kriterien fordert die Stadt bei der Vergabe von sozialen Leistungen an freie Träger?
15. Bei wie vielen der freien Träger wird nach Tarifvertrag des öffentlichen Diensts bezahlt?
16. Bei wie vielen der freien Träger wird nach einem Haustarifvertrag bezahlt?
17. Bei wie vielen der freien Träger gibt es Betriebsräte?

18. Welche Position bringt die Stadt Kassel bei den Tarifverhandlungen in den Kommunalen Arbeitgeberverband ein? 2 von 2

Fragesteller/-in: Stadtverordneter Lutz Getzschmann

gez. Lutz Getzschmann  
Fraktionsvorsitzender

Anfrage der Fraktion Die Linke vom 10. Januar 2022  
Vorlage Nr. 101.19.356  
Situation im Sozial und Erziehungsdienst



Die Beantwortung der Fragen erfolgte durch das Büro des Oberbürgermeisters, das Personalamt, das Jugendamt und das Amt Kindertagesbetreuung Kassel.

1. **Frage:**

Wie viele Kita- und U3 Plätze gibt es?

**Antwort:**

Am 1.1.2021 gab es knapp 10.950 Betreuungsplätze in Kassel, inklusive rund 370 Plätzen in der Kindertagespflege und rund 230 Plätzen in Betriebskitas, auf denen Kinder aus Kassel betreut wurden. Bei diesen Angaben wurde der Platzbedarf für Inklusion bereits berücksichtigt. Für Kinder unter 3 Jahren standen rund 1.970 Plätze zur Verfügung, für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt 6.060 Plätze und für Grundschul Kinder 2.905 Plätze. Im Laufe des Jahres 2021 kamen rund 330 Plätze hinzu (davon 75 Hortplätze).

2. **Frage:**

Wie viele Plätze fehlen?

**Antwort:**

Zurzeit wird gerade die Stichtagserhebung zum 1.1.2022 ausgewertet, genauere Zahlen können wir nach Auswertung der Stichtagserhebung und der aktuellen Kinderzahlen nennen. Mit dem bereits erfolgten Ausbau 2021 fehlten in 2021 rechnerisch etwa 700 u3- und Kiga- Plätze sowie einige Hortgruppen für den steigenden Bedarf der Grundschulkindbetreuung angesichts steigender Schüler\*innenzahlen. Ab Mitte März kann die aktuelle Betreuungssituation und Perspektive gern vorgestellt werden. Der Fehlbedarf wird mit dem Kitaplatz-Ausbau Schritt für Schritt behoben. Akute Situationen werden im Gespräch mit den Eltern gelöst.

**3. Frage:**

Wie viele Erzieherinnen und Erzieher arbeiten derzeit im städtischen Kitas? (Bitte aufteilen nach Teilzeit, Vollzeit, U 3,3, Geschlecht)?

**Antwort:**

Zurzeit sind 539 Beschäftigte im Erziehungs- bzw. pädagogischen Bereich der städtischen Kindertagesstätten tätig. Hiervon arbeiten 301 Personen in Teilzeit und 238 Personen in Vollzeit. Von 539 Beschäftigten sind 464 Personen Frauen, 75 Personen männlich und niemand divers.

**4. Frage:**

Wie viele Beschäftigte ohne abgeschlossene Ausbildung (Praktikantinnen, Erzieherinnen und Erzieher im Anerkennungsjahr und so weiter) arbeiten in städtischen Kitas?

**Antwort:**

Wir stellen pro Jahr 30 Ausbildungsstellen im Rahmen des Anerkennungsjahres sowie 28 Stellen im Rahmen der Praxis integrierten Ausbildung (PiA) zur Verfügung. Wenn alle belegt sind, haben wir insgesamt 114 Ausbildungsplätze.

Derzeit bilden wir aus:

30 Erzieherinnen und Erzieher im Anerkennungsjahr

69 PivAs davon

28 PivAs im 1. Ausbildungsjahr

28 PivAs im 2. Ausbildungsjahr

13 PivAs im 3. Ausbildungsjahr

Eine weitere Person ist im Rahmen der Anpassungsqualifikation in den städtischen Kindertagesstätten tätig.

**5. Frage:**

Wie viele Erzieherinnen und Erzieher in städtischen Kitas haben in Kassel befristete Arbeitsverträge?

**Antwort:**

Derzeit beschäftigen wir 74 Erzieherinnen und Erzieher im Rahmen von befristeten Arbeitsverträgen.

**6. Frage:**

Wie war am Stichtag 1.12.2021 der Stellenbesetzungsgrad in den Kitas?

**Antwort:**

An diesem Stichtag waren 95,46 % des für das aktuelle Kindergartenjahr ermittelten Bedarfs an Erziehungs- bzw. pädagogischen Personal der Kindertagesstätten besetzt.



**7. Frage:**

Wie viele Stellen für Erzieherinnen und Erzieher sind ausgeschrieben? Wie viele davon sind befristet?

**Antwort:**

In dem Bereich des Erziehungs- bzw. pädagogischen Fachpersonals gibt es seit 2020 eine ständige Stellenausschreibung. Bei Neueinstellungen innerhalb dieses Bereiches sind Arbeitsverträge grundsätzlich für die Dauer von einem Jahr befristet. Danach erfolgt bei Vorliegen der persönlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen eine Entfristung im Umfang von 0,5 Vollzeit-äquivalenten.

**8. Frage:**

Wie viele Erzieherinnen und Erzieher haben in den letzten zwei Jahren die Einrichtung gewechselt? Aus welchen Gründen?

**Antwort:**

Zum Ende eines Kindergartenjahres haben die Erzieherinnen und Erzieher die Möglichkeit sich versetzen zu lassen. Folgende Gründe können beispielsweise vorliegen: der Wunsch nach Veränderung/ neuer Perspektive, der Personalbedarf muss angepasst werden, z. B. Bewerbung als Leitung etc. sowie interne und private Gründe der einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

**9. Frage:**

Wie viele Erzieherinnen und Erzieher in städtischen Einrichtungen haben in den letzten zwei Jahren gekündigt?

**Antwort:**

Seit dem 1. Januar 2020 haben insgesamt 37 Beschäftigte im Erziehungs- bzw. pädagogischen Bereich der städtischen Kindertagesstätten gekündigt.

**10. Frage:**

Mit welchen Strategien wird versucht, ausreichend Erzieherinnen und Erzieher zu gewinnen und zu halten?

**Antwort:**

Der Öffentliche Dienst ist ein sicherer Arbeitgeber, die tarifliche Bezahlung sowie der tarifliche Urlaubsanspruch ist für viele Bewerberinnen und Bewerber ein Grund, sich für die Stadt Kassel als Arbeitgeber zu entscheiden.

Das Amt Kindertagesbetreuung Kassel betreibt 38 Einrichtungen. Deren Vielfalt an pädagogischer Ausrichtung (offene Arbeit, Lernwerkstatt, Krippe/Kindertagesstätte und Hort) bietet jedem/r Erzieher/in die Möglichkeit, eigene Schwerpunkte zu finden. Die Möglichkeit eines Wechsels in eine andere Einrichtung bietet Chancen der Fortbildung sowie die Möglichkeit sich auf Führungspositionen zu bewerben.

Der Träger hat eine zweijährige Nachwuchskräfteförderung für 16 Mitarbeitende durchgeführt. Die hohe Zahl an Ausbildungsplätzen und die fast 100%ige Übernahme aller Auszubildenden sichern den Fachkräftebedarf.

Die Auszubildenden werden ebenfalls nach Tarif bezahlt. Deren Anleiterinnen und Anleiter erhalten zwei Stunden zusätzlich pro Woche für die qualitative Anleitung. Alle Anleiterinnen und Anleiter bilden sich in mehreren Modulen weiter.

Die Auszubildenden werden in drei Workshops jährlich durch den Träger begleitet. In einer vierstündigen Begrüßung stellt sich das Amt allen neuen Auszubildenden vor. Am Ende der Ausbildung veranstaltet das Amt für sie und ihre Anleitungen ein Fest

Es besteht eine enge Kooperation mit den Fachschulen.

Nach einem Jahr der Beschäftigung können alle neu eingestellten Mitarbeitenden mit einer festen Anstellung in Höhe von 50% der wöchentlichen Arbeitszeit rechnen.

**11. Frage:**

Wie viele Kitas und Krippen gibt es je in öffentlicher, kirchlicher und privater Trägerschaft?

**Antwort:**

Derzeit gibt es 140 Kitas und Krippen, die sich wie folgt nach Trägerschaft aufteilen:

Stadt Kassel: 30 Einrichtungen

Kirchlich: 27 Einrichtungen

Private Trägerschaft: 83 Einrichtungen, davon 7 Betriebskitas

Dabei ist zu berücksichtigen, dass es sich bei den Kitas in privater Trägerschaft teilweise um kleinere ein- und zweigruppige Einrichtungen handelt, während städtische und kirchliche Einrichtungen häufig mehr Gruppen haben.

**12. Frage:**

Wie viele Sozialarbeiterinnen sind außerhalb der Kindertageseinrichtungen bei der Stadt beschäftigt?

**Antwort:**

Derzeit sind 220 Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter außerhalb der städtischen Kindertagesstätten beschäftigt

**13. Frage:**

Wie viele von Ihnen sind befristet beschäftigt?

**Antwort:**

Von der vorherig genannten Beschäftigtengruppe sind 28 Personen befristet beschäftigt.

**14. Frage:**

Welche Kriterien fordert die Stadt bei der Vergabe von sozialen Leistungen an freie Träger?

**Antwort:**

Um als freier Träger soziale Leistungen von der Stadt Kassel zu erhalten, müssen im Kontext der Jugendhilfe mehrere Kriterien erfüllt sein. Erst nach Überprüfung und Sicherstellung können sich Leistungs- und Entgeltvereinbarungen anschließen oder Betriebskostenzuschüsse gezahlt werden.



Für den Betrieb einer Einrichtung gemäß § 45 SGB VIII in der jeweils gültigen Fassung benötigt der Träger eine gültige Betriebserlaubnis.

- Der Träger muss die räumlichen, personellen, wirtschaftlichen und personellen Voraussetzungen nachweisen. Des Weiteren muss fixiert sein, dass die Einrichtung die Integration in Staat und Gesellschaft gewährleistet, den Schutz von Kindern und Jugendlichen, die gesundheitliche Vorsorge und ggf. medizinische Betreuung sicherstellt. Er muss darüber hinaus Verfahren sicher stellen zur Sicherung der Rechte und Beteiligung der Kinder und Jugendlichen, zudem sind Beschwerde- und Schutzkonzepte vorweisen.
- Die Einrichtung ist unter der geltenden bau-, brandschutz- und hygienerechtlichen Bestimmungen so zu planen oder zu betreiben, dass die Sicherheit und das Wohl der Kinder gewährleistet werden kann.
- Der Betrieb muss wirtschaftlich gesichert sein, dass das Wohl der jungen Menschen gewährleistet ist. Hierfür sind die erforderlichen wirtschaftlichen Unterlagen vorzulegen.

Die Leistungen der Erziehungshilfe werden über Entgeltvereinbarungen finanziert, die auf der Grundlage des TVöD kalkuliert werden. Die Träger müssen ihre Personalkalkulationen und -kosten in den Verhandlungen nachweisen.

Bei Zuwendungen wird die Leistungserbringung gem. den vertraglichen Vereinbarungen des Zuwendungsvertrages geregelt. Daraus ergeben sich die Verpflichtungen nach:

- zweckentsprechender Verwendung der Mittel
  - Schutzkonzept nach § 8a SGB VIII
  - Besserstellungsverbot
- Prüfungsrecht bzgl. der zweckentsprechenden Mittelverwendung

**15. Frage:**

Bei wie vielen freien Trägern wird nach Tarifvertrag des öffentlichen Diensts bezahlt?

**Antwort:**

Im Zuwendungsbereich des Jugendamtes wird bei 3 Trägern nach TVöD bezahlt. Alle Träger sind verpflichtet, sich am TVöD zu orientieren

**16. Frage:**

Bei wie vielen freien Trägern wird nach einem Haustarifvertrag bezahlt?

**Antwort:**

Im Zuwendungsbereich des Jugendamtes zahlen 11 Träger nach einem anderen Tarif, z.B. AVR (Kirche). Alle Träger sind verpflichtet, sich am TVöD zu orientieren.

**17. Frage:**

Bei wie vielen freien Trägern gibt es Betriebsräte?

**Antwort:**

Darüber liegen dem Jugendamt und dem Amt Kindertagesbetreuung Kassel keine Informationen vor.

**18. Frage:**

Welche Positionen bringt die Stadt Kassel bei den Tarifverhandlungen in den kommunalen Arbeitgeberverband ein?

**Antwort:**

Die Haltung des Kommunalen Arbeitgeberverbandes erfolgt in seinen Gremien.



Ilona Friedrich  
Bürgermeisterin